Audio-PR

22. April 2016

Deutscher Bildungspreis 2016 – Weiterbildung macht auf dem Arbeitsmarkt den Unterschied

Anmoderationsvorschlag: Rund 150 Unternehmen haben sich um den Deutschen Bildungspreis 2016 beworben. Warum die Auszeichnung quasi für jeden Arbeitnehmer wichtig ist, der in seinem Job vorankommen will, weiß Marco Chwalek:

Sprecher: Weiterbildung macht auf dem Arbeitsmarkt den Unterschied, sagt uns Jürgen Merz, Geschäftsführer der TÜV SÜD Akademie und erklärt erstmal, welche Unternehmen für den Preis infrage kommen:

O-Ton Jürgen Merz: 17 Sekunden
Es werden Firmen ausgezeichnet, die ein vorbildliches Bildungs-und Talentmanagement haben. Und aus Sicht des Arbeitsnehmers ist es generell wichtig, sich weiter zu qualifizieren, um attraktiv für den Arbeitsmarkt zu bleiben und aus Sicht des Arbeitgebers wichtig, um seine eigene Wettbewerbsfähigkeit zu fördern.

Sprecher: Diese Unternehmen unterstützen ihre Arbeitnehmer bei der Weiterbildung, aber wie findet man ein gutes Fortbildungsseminar?

O-Ton Jürgen Merz: 18 Sekunden
Suchmöglichkeiten für Seminare sind neben Internet und Katalogen die Mundpropaganda von Kollegen und Freunden. Und wichtige Kriterien sind zum Beispiel die Standortnähe, der Termin oder auch wie anerkannt sind die Abschlüsse. Und aus Sicht des Bildungsanbieters gilt: Gut ausgebildete Referenten zu haben, aktuelle Unterrichtsmaterialien und das noch am besten mit Zertifizierung.

Sprecher: Ein Weiterbildungsseminar zu besuchen ist die eine Sache, aber wie profitiert man im Arbeitsalltag davon?

O-Ton Jürgen Merz: 24 Sekunden
Grundsätzlich ist hier Selbstverantwortung und Selbstorganisation entscheidend. Aber auch Erinnerungsstützen schaffen, wie Bildschirmschoner umgestalten, Stichworte auf Smartphone notieren oder Post-it Zettel an den PC kleben, sind hier gute Möglichkeiten. Wichtig ist, dass das Erlernte in den Arbeitsalltag einfließen kann. Und idealerweise, am besten sich einmal wöchentlich überprüfen, ob man das Gelernte auch tatsächlich umsetzt.

Abmoderationsvorschlag: Man sollte sich regelmäßig weiterbilden, denn Arbeitsplätze verändern sich, rät TÜV SÜD.

FÜR DIE REDAKTEURE:
Ein Service für Sie: Den dazugehörigen Podcast finden Sie auf der Homepage von TÜV SÜD unter www.tuev-sued.de/audio-pr.

Presse-Kontakt:

Carolin Eckert TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 15 92 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail carolin.eckert@tuev-sued.de Internet www.tuev-sued.de

2016 wird TÜV SÜD 150 Jahre alt. Als einer der führenden Dienstleister in den Bereichen Prüfung, Begutachtung, Auditierung, Zertifizierung, Schulung und Knowledge Services sorgt TÜV SÜD für Qualität, Sicherheit und Nachhaltigkeit. Seit 1866 schützt der technische Dienstleister gemäß seinem Gründungsauftrag Menschen, Umwelt und Sachgüter vor den nachteiligen Auswirkungen der Technik. Die Konzernzentrale hat ihren Sitz in München, weltweit ist das Unternehmen an über 800 Standorten vertreten. TÜV SÜD agiert weltweit mit rund 24.000 Experten aus den verschiedensten Disziplinen, die auf ihren Gebieten als herausragende Experten anerkannt sind. Der technische Dienstleister kombiniert unabhängige und neutrale Kompetenz und langjährige Erfahrung mit wertvollen Brancheninformationen und bietet Unternehmen, Verbrauchern und Umwelt damit echten Mehrwert. TÜV SÜD unterstützt seine Kunden auf der ganzen Welt mit einem umfassenden Leistungsspektrum um Effizienz zu steigern, Kosten zu senken und Risiken beherrschbar zu machen. TÜV SÜD hat sich für die Zukunft zum Ziel gesetzt, Innovation und technologischen Fortschritt maßgeblich zu begleiten.
www.tuev-sued.de